

**ZEICHENERKLÄRUNG**  
gemäß Planzeichenverordnung (PlanzVo 81) und Hess. Erlaß Planz. Landschaftsplanung

--- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)

WA II o/4  
0,3 0,6  
G-Dach  
45°-50°

Nutzungsschablone (Beispiel)

**ART DER BAULICHEN NUTZUNG**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 4 BauNVO)

WA Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO) mit Begrenzung der überbaubaren Flächen

**MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

0,6 Geschosflächenzahl  
0,3 Grundflächenzahl  
II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

**BAUWEISE, ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE, STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

o offene Bauweise  
E nur Einzelhäuser zulässig  
--- Baugrenze (blau)  
← Hauptfirstrichtung

**VERKEHRSFLÄCHEN**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

— Straßenbegrenzungslinie  
Vb verkehrsberuhigte Bereiche  
— Fußgängerbereich  
▼ Einfahrt  
- - - Bereiche ohne Ein- und Ausfahrt

**GRÜNFLÄCHEN**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

Grünfläche öffentlich / Spielplatz  
Grünfläche öffentlich / Begleitgrün

**FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 18a BauGB)

Flächen für die Landwirtschaft / Streuobstbau auf Dauergrünland

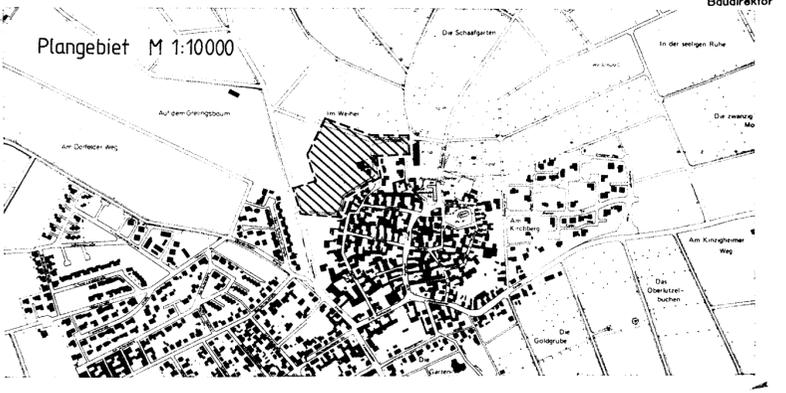
**PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT**  
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25a, b BauGB)

Umgrünung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern  
Anpflanzung von Bäumen  
Erhaltung von Bäumen  
Anpflanzung von Sträuchern  
Erhaltung von Kleinstrukturen als Habitate und erlebniswirksame Elemente (s. textl. Festsetzungen Ziff. 3,10)  
Grenze für Flächen mit Vorkaufsrecht aus Gründen des Naturschutzes und der Landschaftspflege

**SONSTIGE FESTSETZUNGEN, DARSTELLUNGEN UND HINWEISE**  
(§ 9 (4) BauGB, § 118 HBO)

G-Dach 45°-50°  
geplante Grundstücksgrenzen  
verbindliche Maße in Metern  
bestehende bauliche Anlagen

Der Bebauungsplan wurde ausgefertigt am **21.09.92**  
(Dressler) Stadtbaurat  
Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde nach § 12 BauGB bekanntgemacht am **01.10.92**  
Der Bebauungsplan wurde damit rechtskräftig am **01.10.92**  
Hanau, **02.10.92**  
(Siegel) (Welcker) Baudirektor



# stadt HANAU

## Bebauungsplan Nr. 66.1 Am Simmichborn

Zu dieser Planzeichnung gehören textliche Festsetzungen und Hinweise. Gesetzliche Grundlage für den Bebauungsplan ist das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986.

Die Stadtverordnetenversammlung beschloß die Bebauungsplanaufstellung nach § 2 (1) BauGB am 15.06.87

Der Aufstellungsbeschluß wurde nach § 2 (1) BauGB bekanntgemacht am 04.09.87

Die Stadtverordnetenversammlung beschloß den Bebauungsplanentwurf und seine öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB am 19.06.89

Die öffentliche Auslegung wurde nach § 3 Abs. 2 BauGB bekanntgemacht am 03.07.89

Der Bebauungsplanentwurf wurde nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 10.07.89 bis 11.08.89 öffentlich ausgelegt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschloß den Bebauungsplan nach § 10 BauGB als Satzung am 27.11.89

Hanau, 18.01.90  
Baudirektor BANDILLA

SIEGEL

Das Anzeigeverfahren nach § 11 Abs. 3 BauGB wurde durchgeführt. Die Verletzung von Rechtsvorschriften wird nicht geltend gemacht. Verfügung vom 05.04.90. Az.: IV 34-61d 04/01-Mittelbuchen-10- DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IN DARMSTADT im Auftrage

STRAUCH  
am 05.05.90

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde nach § 12 BauGB bekanntgemacht am 07.05.90

Der Bebauungsplan wurde damit rechtsverbindlich am 07.05.90

Hanau, 07.05.90  
Baudirektor BANDILLA

SIEGEL

Entwurf: 61 -- Stadtplanungsamt Hanau  
Datum: 10.09.87  
Sachbearbeiter: Messner  
Anderungen: 14.02.89 / 14.09.89  
gezeichnet: Lutz  
geprüft: